

DISKRIMINIERUNG

Modul 22 – AGG

Dozent: Herr Kaufmann

Saskia Bauer, 50093511

AGENDA

01

Begriffsbestimmung

02

Diskriminierungsformen

03

Motive von Diskriminierung

04

Ebenen von Diskriminierung

05

Mechanismen von
Diskriminierung

BEGRIFFSBESTIMMUNG

Diskriminierung

- Ungleichbehandlung aufgrund bestimmter Merkmale
- Führt zu Benachteiligung oder Ausschluss
- Verletzung der Menschenwürde und gleichberechtigten Teilhabe
- Kann bewusst oder unbewusst erfolgen
- Nicht nur individuelles Verhalten, sondern auch gesellschaftliche Strukturen können diskriminieren

• **AGG schützt vor Diskriminierung aufgrund von:**

- Geschlecht
- ethnischer Herkunft/rassistischen Zuschreibungen
- Religion oder Weltanschauung
- Behinderung
- Alter
- sexueller Identität

DISKRIMINIERUNGSFORMEN

Direkte Diskriminierung

Offene
Benachteiligung
Schlechtere
Behandlung wegen
eines Merkmals
Beispiel: Ablehnung
einer Bewerbung
wegen des Alters

Indirekte Diskriminierung

Neutrale Regel →
benachteiligt
bestimmte Gruppen
Oft unbewusst
Beispiel: fehlende
Barrierefreiheit

Belästigung

Beleidigungen
Beschimpfungen
sexuelle Belästigung
Verletzung der
Menschenwürde

DISKRIMINIERUNGSFORMEN

Diversity-Kerndimension

- Sexuelle Identität
- Soziale Herkunft/sozialer Status
- Alter
- Religion und Weltanschauung
- Herkunft
- Geschlecht
- Beeinträchtigung/Behinderung



Diskriminierungsform

Diskriminierung gegen LSBTIQ*

Klassismus

Ageismus

Antisemitismus, antimuslimischer Rassismus

Rassismus

Sexismus

Ableismus

MOTIVE VON DISKRIMINIERUNG

- **Bewusst**
 - Vorurteile
 - Eigennutz
 - Machtausübung
 - Überlegenheitsgefühl
 - Ausgrenzung
 - **Unbewusst**
 - Gewohnheiten
 - stereotype Denkmuster
 - fehlende Sensibilität
 - unreflektierte Sprache
 - organisatorische Routinen
- **Auch unbeabsichtigte Diskriminierung hat Folgen für Betroffene.**

Ebenen von Diskriminierung

Individuelle Ebene

Vorurteile
einzelner
Personen
diskriminieren
des Verhalten

Institutionell- strukturelle Ebene

Gesetze
Regeln
Organisations-
abläufe
systematische
Benachteiligung

Ideologisch- diskursive Ebene

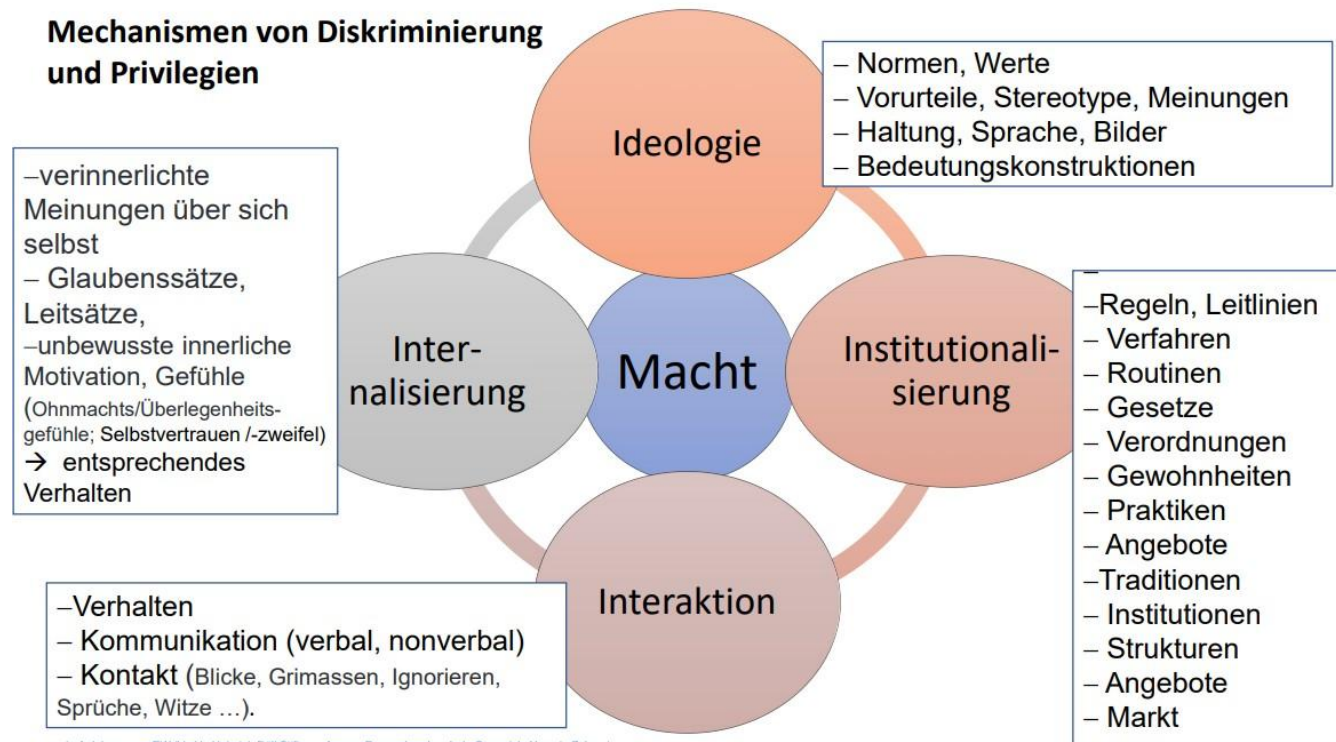
Sprache
Medien
gesellschaftliche
Normen
Stereotype



Alle Ebenen beeinflussen sich gegenseitig!

MECHANISMEN VON DISKIMINIERUNG

Mechanismen von Diskriminierung und Privilegien



In Anlehnung an EWdV eV., Heinrich Böll Stiftung, Anoma Premachandra, Judy Gummich, Yasmin Zakouri

DISKUSSIONSFRAGE

- Ist es bereits Diskriminierung, wenn sich eine Person durch eine Aussage verletzt fühlt – oder braucht es dafür eine objektive Benachteiligung? Wer entscheidet letztlich, wo Diskriminierung beginnt?

LITERATUR

- Liebscher, Doris & Fritzsche, Heike (2010). Diskriminierung hat viele Gesichter. In Pates, Rebecca; Schmidt, Daniel & Karawanskij, Susanne (Hrsg.) (2010). *Antidiskriminierungspädagogik: Konzepte und Methoden für die Bildungsarbeit mit Jugendlichen*. VS Verlag.